

Euroland: Kräftiges BIP-Wachstum zum Jahresauftakt

Veröffentlichung	Aktuell	Prognose NORD/LB	Vorheriges Quartal
BIP sa Q/Q, vorl.	0,4%	0,3%	0,2%
BIP sa Y/Y, vorl.	1,2%	1,2%	1,2%

Quelle: Eurostat, NORD/LB Macro Research

Einschätzung

- // Die Wirtschaft im Euroraum ist mit einem überraschend kräftigen BIP-Wachstum ins Jahr gestartet. Gemäß der ersten Schnellschätzung von Eurostat legte das reale Bruttoinlandsprodukt saison- und kalenderbereinigt um 0,4% Q/Q zu. Die Jahresrate verharrte im Vergleich zum Vorquartal unverändert bei 1,2% Y/Y. Die heutigen BIP-Daten liegen leicht über den Erwartungen der zuvor befragten Analysten.
- // Die Wachstumskräfte im Euroraum sind weiterhin recht ungleich verteilt. Immerhin konnte in allen Mitgliedsländern, für die bereits Daten vorliegen, die Wirtschaftsleistung gegenüber dem Vorquartal gesteigert werden. Unter den großen Volkswirtschaften weist erneut Spanien mit +0,6% Q/Q die höchste konjunkturelle Dynamik aus. Aber auch in Deutschland (+0,2%), Frankreich (+0,1%), Italien (+0,3%) und den Niederlanden (+0,1%) legte die reale Wirtschaftsleistung moderat zu, wenngleich leicht unterdurchschnittlich. Das irische BIP wuchs erneut massiv um 3,2% Q/Q und trug damit allein gut 0,1 Prozentpunkte zum Wachstum im Euroraum bei.
- // Tiefer gegliederte Details wurden von Eurostat wie üblich mit der ersten Schnellschätzung noch nicht veröffentlicht, auch eine Revision der Daten für frühere Quartale erfolgte nicht. Allerdings haben einige nationale Statistikämter Daten zur Verwendungsseite oder – wie in Deutschland – zumindest qualitative Hinweise veröffentlicht. Während in Deutschland Konsumausgaben und Investitionen – insbesondere in Bauten – gesteigert werden konnten, präsentierten sich diese in Frankreich schwach. In Frankreich belastete die politische Unsicherheit über die Haushaltspolitik und den heraufziehenden Handelskonflikt bereits im ersten Quartal das Vertrauen von Unternehmen und Konsumenten. Vor allem dem Lageraufbau ist die Rückkehr des französischen BIP-Wachstums in positives Terrain zu verdanken, was aber eine gewisse Hypothek für das laufende Quartal darstellt.
- // Die hohe Konjunkturdynamik im ersten Quartal wird sich im laufenden Jahr nicht fortsetzen. Die wirtschaftlichen Perspektiven haben sich vor allem wegen des Handelskrieges mit den USA und dem von Donald Trump verursachten Zollchaos deutlich eingetrübt. Bereits im laufenden Quartal droht eine deutliche Abkühlung, vor allem in Folge der hohen Unsicherheit. Die deutlich expansiver ausgerichtete Fiskalpolitik Deutschlands wird erst mittelfristig wirksam werden und kann die konjunkturelle Abschwächung im Verlauf des Jahres nicht verhindern.
- // Gleiches gilt für die Geldpolitik der EZB. Nach dem Zollschock am „Liberation Day“ und den darauffolgenden Marktverwerfungen hatte die EZB zurecht von dem ursprünglichen Ansinnen einer Zinspause Abstand genommen und die Leitzinsen weiter gesenkt. Die geldpolitische Lockerung wird zudem sehr wahrscheinlich bereits im Juni fortgesetzt und im laufenden Jahr eine Terminal Rate unter der Marke von 2,00% erreicht. Den nötigen Spielraum bietet der EZB der Verlauf der Inflation, die dank der Eurostärke und geringerer Energiepreise schneller als erwartet zum EZB-Ziel von 2,0% zurückkehren wird.

Fazit

- // Die Wirtschaft im Euroraum ist überraschend positiv ins Jahr 2025 gestartet. Im ersten Quartal legte das reale Bruttoinlandsprodukt saisonbereinigt um 0,4% Q/Q zu. Die Jahresrate blieb im Vergleich zum Vorquartal unverändert bei 1,2% Y/Y. In allen Ländern, für die bereits Daten vorliegen, konnte die Wirtschaftsleistung gesteigert werden. Der gelungene Jahresauftakt kann aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass sich die kurzfristigen Konjunkturperspektiven deutlich verschlechtert haben. Vor allem hat die Unsicherheit mit dem Zollchaos von Donald Trump und seiner grundsätzlich erratischen Politik deutlich zugenommen. Vor allem in den exportorientierten Industriesektoren hat sich die Stimmung spürbar eingetrübt. Die EU wird versuchen, den Zollkrieg zu entschärfen, eine Gewähr für erfolgreiche Verhandlungen gibt es aber nicht. Die EZB wird ihre Geldpolitik weiter lockern, die Wirkung jedoch erst mittelfristig spürbar werden. Gleiches gilt für die expansivere deutsche Fiskalpolitik. In diesem Jahr wird das Wirtschaftswachstum im Euroraum daher mit unter 1% Y/Y erneut gedämpft ausfallen.

Analyst

Christian Lips
 Chefvolkswirt
 +49 (0)511 361-2980
 +49 (0)172 7351531
 christian.lips@nordlb.de

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeiter der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

**Redaktionsschluss und letzte Aktualisierung aller Marktdaten:
30. April 2025, 12:42 Uhr**

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum